DataPayout

CHECKLISTE FÜR INHABER

10 Punkte für Ihren Datenlizenzvertrag

Bevor Sie eine Kopie Ihrer Firmendaten an einen KI-Datenkäufer lizenzieren: Diese Punkte sollte der Vertrag regeln. Haken Sie ab, was geklärt ist, und nehmen Sie die Liste mit zu Ihrem Anwalt.

Keine Rechtsberatung. Diese Liste ersetzt keine Prüfung durch Ihren Anwalt, Datenschutzbeauftragten oder Steuerberater. Sie hilft, die richtigen Fragen zu stellen.

01 ☐ **Lizenz statt Verkauf**

Der Vertrag räumt eine Lizenz an einer Kopie ein. Eigentum an Daten und Systemen bleibt bei Ihrer Firma. Klären Sie, ob die Lizenz exklusiv ist; nicht-exklusiv lässt Ihnen spätere Lizenzen an andere offen.

02 ☐ **Zweck der Nutzung**

Wofür darf der Käufer die Kopie nutzen (z. B. Training und Evaluierung von KI-Modellen)? Weiterverkauf oder Weitergabe an Dritte nur mit Ihrer schriftlichen Zustimmung.

03 ☐ **Umfang als Anlage**

Systeme, Zeiträume und Datenarten stehen in einer Anlage. Ebenso, was ausdrücklich nicht dazugehört: Kunden-, Patienten- und Mandantendaten, Preise, Rezepturen, Betriebsgeheimnisse.

04 ☐ **Anonymisierung vor der Übergabe**

Wer anonymisiert, mit welchem Verfahren, und bevor die Daten Ihr Haus verlassen? Lassen Sie sich einen Bericht darüber zusichern und regeln Sie, was passiert, wenn doch personenbezogene Daten auftauchen.

05 ☐ **Datenschutz (DSGVO)**

Klären Sie mit Ihrem Datenschutzbeauftragten, ob und auf welcher Grundlage Daten verarbeitet werden, ob eine Datenschutz-Folgenabschätzung nötig ist und wie eine Übermittlung in Drittländer (z. B. USA) abgesichert ist.

06 ☐ **Mitarbeiter und Betriebsrat**

Keine Leistungs- oder Verhaltensauswertung einzelner Beschäftigter. Gibt es einen Betriebsrat, beziehen Sie ihn vorher ein. Überlegen Sie, wie Sie das Team informieren.

07 **Berufsgeheimnisse** ☐

Für Kanzleien, Steuerberater, Praxen und andere Berufsgeheimnisträger gelten besondere Regeln (u. a. § 203 StGB, Berufsrecht). Mandanten- und Patientenbezug gehört nicht in die Kopie, wenn das Berufsrecht es nicht ausdrücklich erlaubt.

08 **Vergütung** ☐

Höhe, Währung, Fälligkeit und Tranchen, Zahlung direkt an Ihre Firma, steuerliche Behandlung (mit Ihrem Steuerberater klären). Was passiert bei Verzug?

09 **Haftung und Gewährleistung** ☐

Begrenzen Sie Ihre Haftung, und sichern Sie zu, was Sie wirklich zusichern können, nicht mehr. Der Käufer haftet für seine Nutzung und stellt Sie bei Missbrauch frei.

10 **Laufzeit, Löschung, Kontrolle** ☐

Wie lange gilt die Lizenz, wie wird gekündigt, wann werden die Rohdaten gelöscht oder zurückgegeben? Klären Sie auch, was nach Vertragsende mit bereits trainierten Modellen gilt, und ob Sie ein Prüfrecht haben.

NÄCHSTER SCHRITT

Was wäre eine Lizenz Ihrer Daten wert?

Drei Fragen, Ihre indikative Spanne in 60 Sekunden, ohne Anmeldung: getdatapayout.com/de/get-paid

Für Ihre Firma kostenlos. Käufer, denen wir Sie vorstellen, zahlen uns eventuell eine Vermittlungsprovision. Stand Oktober 2026.